Zeitschrift: Actio: ein Magazin für Lebenshilfe

**Herausgeber:** Schweizerisches Rotes Kreuz

**Band:** 96 (1987)

Heft: 4

Inhaltsverzeichnis

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

## **EDITORIAL**

# Das Netzwerk

Angenommen, ein Grössenwahnsinniger würde heute ein Weltreich planen, mit Niederlassungen in 150 Ländern, mit rund 250 Millionen eingeschriebenen Mitaliedern und mit Milliarden Umsätzen pro Jahr. Er würde zu Recht als Spinner verketzert. Denn keinem noch so mächtigen Finanzmagnaten, keinem noch so ausgekochten Managerteam würde das gelingen. Dazu sind die Nationen zu verschieden, dazu haben die Menschen dieser Welt zu verschiedene Vorstellungen von Lebensqualität und zu diametral entgegengesetzte Grundbedürfnisse.

Aus einem schöpferischen Gedanken hingegen kann ein Weltreich entstehen mit 150 Nationen und 250 Millionen eingeschriebenen Mitaliedern. Der Gedanke der organisierten Mitmenschlichkeit, den Henry Dunant hatte, traf den Kern der Sache. Menschen der unterschiedlichsten Nationen und Rassen und Religionen liessen sich dadurch motivieren. Die Erkenntnis, dass ein schöpferischer Gedanke stärker ist als jede kluge Strategie war während der knapp drei Jahre, die ich als Redaktorin beim Schweizerischen Roten Kreuz arbeitete, ein zentrales Erlebnis: nicht zuerst Häuser bauen und sie nachher mühsam mit Ideen füllen, sondern aus einem schöpferischen Grundmotiv die Häuser herauswachsen lassen.

Ich lernte beim Roten Kreuz aber auch die Welt der «anderen» kennen, jener, die nicht auf der Sonnseite des Lebens ihr gesichertes Plätzchen haben. Und ich begegnete der Generosität jener, die in unermüdlichem Einsatz, begabt und fähig. organisierte Hilfe leisten. Für all das habe ich dem SRK zu danken und auch für die Freiräume. die man mir mit «Actio» gewährte.

Es bleibt mir nur noch übrig, meiner Nachfolgerin, Nelly Haldi, von Herzen alles Gute zu wünschen.

Lus Wie Ones. Zur

## **INHALTSVERZEICHNIS**

- Vernetzung Editorial
- «Actio» quo vadis? Kontroverse
- Es handelt sich immer um Menschen Rückblick
- Menschen sind keine Dossiers Schicksal einer Tamilenfamilie in der Schweiz
- Fluchtpunkte Buchbesprechung
- Die grosse Chance Bericht über «Spätberufene»
- «Rayons de soleil» Sektion Genf
- Füür und Flamme -Sensibilisierungstheater Jugendrotkreuz
- Neue Wege im Bildungsfernsehen



- Die Fee auf vier Rädern Serie: Schule des Lebens
- Ein Projekt drei Schicksale Augenprojekt in Nepal
- Hilf Dir selbst Rubriken Ernährung, Sport, Prävention
- Der Mensch im Mittelpunkt Zum Titelbild von Erika Streit